Deutscher Bundestag
4. Wahlperiode

Drucksache IV/2163

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Schmidt (Wuppertal), Bading, Margulies und Genossen

betr. Ölleitungsbau Genua-Ingolstadt

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Entspricht es den Tatsachen, daß die gleiche Ölleitung, die wegen ihrer Verlegung im Bodenseegebiet den Unwillen der Öffentlichkeit hervorgerufen und den Bayerischen Landtag, den Landtag von Baden-Württemberg sowie den Bundestag beschäftigt hat, durch das Grundwassergebiet, das das untere Illertal sowie die Städte Ulm und Neu-Ulm mit Wasser versorgt, gelegt werden soll?

2. Ist bekannt, was die Stadt Ulm veranlaßt hat, ihren anfänglichen Widerstand gegen die Trassenführung aufzugeben?

3. Ist angesichts der Tatsache, daß hier die Interessen weiter Bevölkerungskreise berührt werden, die Bundesregierung der Auffassung, daß alles unternommen wurde, um kaum wiedergutzumachende Schäden zu vermeiden?

Bonn, den 17. April 1964

Dr. Schmidt (Wuppertal)
Adorno
Benda
Fürst von Bismarck
Brese
Burgemeister
Dr. Elbrächter
Dr. Even (Düsseldorf)
Dr. Dr. h. c. Friedensburg
Frau Geisendörfer
Dr. Hesberg
Illerhaus
Dr. Löhr
Ruf
Dr. Schwörer
Dr. Siemer
Spies

Bading
Bauer (Würzburg)
Dr. Bechert
Brünen
Erler
Haase (Kellinghusen)
Jacobi (Köln)
Kulawig
Liehr
Dr. Mommer
Dr. Morgenstern
Dr. Müller-Emmert
Schmitt-Vockenhausen

Margulies
Frau Dr. Diemer-Nicolaus
Dr. Dörinkel
Eisenmann
Dr. Hamm (Kaiserslautern)
Hammersen
Dr. Kohut
Mauk
Mertes

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, 5201 Buisdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg, Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51